

Technisches Merkblatt

1K PU Grundierung LF lösemittelfrei für Innen und Außen

Geeignete Untergründe

Zementestriche
Calciumsulfat(fließ) Estriche
Spanplatten, OSB- Platten
Unbeschichtete Gipsfaserplatten
Holzdielen, harte Holzfaserplatten
Stein, Keramik, Terrazzo Fliesen
Beton B25 nach DIN 1045 (griffige Oberfläche)
Estriche im Renovierungsbereich

Untergrundprüfung:

Den Untergrund vor der Verlegung gemäß DIN 18365, DIN 18356 oder DIN 18367 prüfen.

Der Untergrund muss druck- und zugfest, rissfrei, ausreichend oberflächenfest, trocken, eben, sauber und frei von Trennmitteln, Sinterschichten etc. sein. Porosität und Griffigkeit der Oberfläche sind zu beurteilen. Der Feuchtegehalt und die Saugfähigkeit von Zement(fließ)- und Calciumsulfat(fließ)Estrichen ist zu prüfen. Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit sowie Untergrundtemperatur sind zu prüfen.

Untergrundvorbereitung:

Durch die Untergrundvorbereitung ist sicherzustellen, dass der Untergrund belegereif wird, also insbesondere sauber, oberflächenfest, griffig, ggf. saugfähig, eben, dauertrocken und rissfrei ist. Eine mechanische Vorbehandlung des Untergrundes (Abkehren, Absaugen, maschinelles Bürsten, An- oder Abschleif, Fräsen, Kugelstrahlen) ist je nach Art und Zustand des Untergrundes durchzuführen. Risse und Fugen, außer Dehnungsfugen oder anderweitig konstruktionsbedingt, sind mit Gießharz und Estrichklammern kraftschlüssig zu verschließen. Löcher und Vertiefungen können mit der Spachtelmasse gefüllt werden. Sie können Unebenheiten natürlich auch mit unserem Steinteppich ausgleichen. Bei dieser Art des Ausgleichens bitte immer mit mehr Verbrauch des Steinchenbodens rechnen.

Falls notwendig, die Ebenheit und ggf. Saugfähigkeit und Griffigkeit des Untergrundes durch Spachteln mit einer geeigneten Gütleins- Spachtelmasse herstellen.

Verarbeitung:

Auftrag der gebrauchsfertigen Grundierung unverdünnt mit Schaumstoffrolle, Lammfellrolle, Bürste oder glattem Spachtel. Pfützenbildung vermeiden. Den Vorstrich nur einmalig und dünn auftragen. Vorstrich penetriert in poröse, saugfähige Untergründe und bildet auf dichten, nicht saugfähigen Untergründen einen geschlossenen Film. Höhere Temperaturen beschleunigen die Durchhärtung. Nicht in dicken Schichten aufzutragen (schäumt sonst auf). Es ist wichtig noch in die Nasse Grundierung einen Ofengetrockneten Quarzsand einzustreuen wegen der Haftung für die nachfolgende Beschichtung.

Verbrauch pro m²

150- 200 g bei Auftrag mit Rolle

Trockenzeit:

mind. 12 Std

Verarbeitungsraumklima mindestens:

15 °C

Verarbeitungsraumklima max. Luftfeuchtigkeit:

75 %

Haltbarkeit:

mindestens 9 Monate

Verfügbare Gebindegrößen: 0,2-5 kg

Genauere Gebindegrößen nach Kundenwunsch

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnische Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgaben unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Bei Neuauflage verliert dieses technische Merkblatt seine Gültigkeit.

UN-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 GHS07

Gefahrenbezeichnung Gefahr LF  **GHS08**  **GHS07**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen / H 332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen / H 335 Kann die Atemwege reizen

P 101 ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen / P 103 Vor gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen / P 260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/ Aresol nicht einatmen.

P 280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen / P 302+352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen

P 304+312 Bei Einatmen: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P 305+351+338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P 333+313 Bei Hautreizung oder Ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält: Methylendiphenyldiisocyanat, Isomeren und Homologen; Isocyanat, Polymethylen-Polyphenylester.

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

Nur für den berufsmäßigen Verwender!

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1: Schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999)

GISCODE RU 1 · Lösemittelfrei gemäß TRGS 610

TrendFloor Friedrich-Koenigstr. 3 D-97080 Würzburg Tel/Fax: 0931/7846454 E-Mail: TrendFloor@t-online.de